

**Name:** pol - **Ausgabe:** a - **Ressort:** asta

**Thema:** Unbenannt - **Autor:** shatz - **Ausgedruckt von:** fdanninger

**Erscheint:** 11.05.2009 - **Ausdruck:** 11.05.2009 11:07:28



**Die Geschäftsleute** sammelten bei diesem Gassenzauber für das Caritas-Behindertenwohnheim St. Franziskus in Freyung. – Foto: Geisler

## Gassenzauber zahlt sich aus – Geschäftsleute sind zufrieden

### Kunden spenden 550 Euro

Der Passauer Gassenzauber hat sich etabliert. Rundum zufrieden sind jedenfalls Geschäftsleute der Graben-, der Rosengasse und des Unteren Sand mit ihrer gelungenen Veranstaltung am vergangenen Samstag. Sie präsentierten ihr besonderes Angebot und Tausende von Besuchern schlüpfen durch den Vorhang hinein in die Straßen, ließen sich mitreißen von Clownin Pauline sowie deren „Helferchen“. Straßenkünstler sorgten für besonderes Flair, die Live-Bands Marin & Bulan und Uncle John's Band für Stimmung bis in die laue Nacht hinein.

Doch beim Feiern wollten die Passauer Geschäftsleute und Wirte auch Gutes tun. Deshalb präsentierten sich in der Grabengasse unter anderem das Caritas-Wohnheim St. Franziskus in Freyung. Geld kann die Einrichtung für Behinderte dringend gebrauchen, um die Lebensqualität ihrer Bewohner zu verbessern, also Hilfsmittel anzuschaffen oder Ausflüge zu ermöglichen. 550 Euro kamen zusammen, als die Sparschweine aus den Geschäften am Ende geschlachtet wurden.

2007 hat City Marketing Passau das Event erstmals initiiert. Jetzt findet es im Wechsel mit den Red-Bag-Days statt. Ein weiterer Teil der Einkaufsstadt präsentiert sich am 11. Juli entlang der Theresienstraße mit dem Motto „Spaß und Spiel“.

– red